



## Vorwort

Mit stetem Interesse hat sich im Bereich der Geisteswissenschaften in den vergangenen Jahrzehnten die Disziplin „Digital Humanities“ etabliert, die in Fachkreisen bereits jetzt als zukunftsweisende Ausrichtung der philologischen Forschung und Lehre angesehen wird. Damit Studierende einen kompakten Einblick in die thematische Ausrichtung und die vielfältigen Anwendungsbereiche der Digital Humanities erhalten, richtet sich das vorliegende Studienbuch in erster Linie an sie. Übersichtlich strukturiert und verständlich aufgearbeitet werden in der zweibändigen Ausgabe die wesentlichen Kernbereiche der Disziplin aufgezeigt. Der erste Band erläutert zunächst den Gegenstand der Digital Humanities und gewährt einen Einblick in die facettenreiche Geschichte des Fachbereichs. Neben den theoretischen Erkenntnissen werden auch die praktischen Anwendungsbereiche der Digital Humanities erörtert. Die vermittelten Lerninhalte sollen zu einem selbständigen Arbeiten anregen und mit dem vorliegenden zweiten Band, der ein kommentiertes Literaturverzeichnis enthält, vertieft werden. Somit bilden der erste und zweite Band zum Studienbuch Digital Humanities eine essentielle Grundlage, um die innovative Disziplin zu entdecken und eigenständig zu erproben.

Andrea Ressel